



## Presseinformation

09.09.2010

### Einsparungsmaßnahmen in der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya

Wie den Medien in den letzten Wochen vielfach zu entnehmen war, kämpfen derzeit sehr viele Gemeinden mit einer angespannten finanziellen Situation. Im Zuge der Weltwirtschaftskrise und dem damit verbundenen einhergehenden **massiven Einbruch der Einnahmen** der Städte und Gemeinden in Verbindung mit gleichzeitig weiter **stark steigenden Ausgaben** in den Bereichen Gesundheit und Soziales ist es fast unmöglich, ausgeglichen Haushalte zu können.

Diese Entwicklung geht auch an der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya nicht spurlos vorüber. Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2010 konnte nicht ausgeglichen erstellt werden. Der Fehlbetrag beträgt derzeit € 581.400,-. Der größte Teil dieses Betrages ist entstanden, weil die Stadtgemeinde, so wie viele andere Gemeinden auch, weniger Ertragsanteile aus Steuern vom Bund erhalten hat. Aus diesem Grund ist die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya derzeit eine Konsolidierungsgemeinde. Das Optimieren der Einnahmen sowie die Nutzung von Einsparungspotentialen sind daher unbedingt notwendig.

Die Aufsichtsbehörde (Land NÖ) hat den Konsolidierungsgemeinden unter anderem nachstehende Einsparungsmaßnahmen vorgeschlagen:

- Vereinssubventionen und Förderungen kürzen (max. € 10,- pro Bürger)
- Abgaben, Steuern und Gebühren voll ausschöpfen
- Einheitssatz der Aufschließungsabgabe erhöhen (€ 450,- Mindestsatz)
- Essen auf Rädern kostendeckend organisieren

- Zuschuss-Stopp für Erwachsenenbildung an Musikschulen
- 33 Prozent Kostenbeitrag der Eltern für Musikschulen
- Mietzinse für Gemeindewohnungen sind wertzusichern
- Instandhaltung von Gemeindeeinrichtungen nur wenn unbedingt notwendig
- Volkshochschule ist kostendeckend zu führen
- Transportkosten für Kindergartenbus kostendeckend organisieren
- Gebührenhaushalte sind zwingend kostendeckend zu führen
- Abgänge bei Einrichtungen im Gemeindebudget sind zu reduzieren

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya hat in den letzten Jahren schon in vielen Gemeindebereichen Einsparungspotentiale konsequent erarbeitet und optimal genutzt. Auf Grund der Vorgaben des Landes hat die Stadtverwaltung in den letzten Wochen alle Gemeindebereiche neu evaluiert und verschiedene Einsparungspotentiale und Anpassungsvorschläge erarbeitet, die anschließend in den Gremien beraten wurden.

**In der Gemeinderatssitzung am 9. September 2010 wurden nun die notwendigen Maßnahmen beschlossen. Daher ergeben sich zukünftig folgende Gebühren/Entgelte/Tarife/Preise bzw. folgende Erhöhungen:**

---

#### **Einheitssätze für die Kanalanlage Waidhofen an der Thaya**

(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

Kanaleinmündungsabgabe Mischwasser	€ 15,40
Kanaleinmündungsabgabe Regenwasser	€ 5,50
Kanaleinmündungsabgabe Schmutzwasser	€ 12,90
Kanalbenützungsgebühr	€ 2,75

(alle Beträge exkl. USt.)

#### **Einheitssätze für die öffentliche Gemeindewasserleitung Waidhofen an der Thaya** (mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

Wasseranschlussabgabe	€ 7,50
Wasserbezugsgebühr	€ 1,75
Bereitstellungsbetrag	€ 40,00 pro m <sup>3</sup> /h

(alle Beträge exkl. USt.)

Die oben genannten Erhöhungen der Kanal- und Wassergebühren betragen für ein durchschnittliches Einfamilienhaus 9,77%. Der Kanal und die Wasserversorgung weisen einen sehr hohen Fixkostenanteil auf, dem durch die Erhöhung der Benützungsgebühr bzw. des Bereitstellungsbetrages Rechnung getragen wurde. Somit ist jeder der diese Infrastruktur in Anspruch nimmt von der Erhöhung betroffen - unabhängig von der beanspruchten bzw. verbrauchten Menge.

---

### **Einheitssätze für die Kanalanlage Hollenbach**

(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

Kanaleinmündungsabgabe Mischwasser	€ 13,50
Kanalbenützungsgebühr	€ 3,30

(alle Beträge exkl. USt.)

### **Einheitssätze für die öffentliche Gemeindewasserleitung Hollenbach** (mit Wirkung vom 1. Oktober 2010 mit Ausnahme der Wasserbezugsgebühr: Erhöhung ab 1. Jänner 2011)

Wasseranschlussabgabe	€ 4,70
Wasserbezugsgebühr	€ 1,50
Bereitstellungsbetrag	€ 40,00 pro m <sup>3</sup> /h

(alle Beträge exkl. USt.)

Diese Erhöhungen in Hollenbach betragen für ein durchschnittliches Einfamilienhaus 8,18%. Da die Kanalanlagen in den Katastralgemeinden Hollenbach und Pyhra bis Ende 2012 in die Kläranlage Waidhofen an der Thaya eingeleitet werden und ab diesem Zeitpunkt die Gebühren der Kanalanlage Waidhofen gelten, wurde nun bei der Kanalbenützungsgebühr keine Erhöhung durchgeführt. Die Wasserbezugsgebühr wurde erhöht um den Preis an jenen in der Stadt annähernd anzupassen. Auch in Hollenbach wurde der Bereitstellungsbetrag aus bereits oben angeführten Überlegungen erhöht.

---

**Einheitssatz für die Vorschreibung der  
Aufschließungs- bzw. Ergänzungsabgabe: € 450,-**  
(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

---

**Richtwert zur Ablöse** für die Schaffung eines  
**nichtöffentlichen Spielplatzes: € 50,-/m<sup>2</sup>**  
(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

---

**Einheitssatz für die Stellplatz-Ausgleichsabgabe: € 3.000,-**  
(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

---

**Pachtzinse für landwirtschaftliche Grundstücke:** Erhöhung des Pachtzinses für  
Ackerland um weniger als 10%  
(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

---

**Friedhofsgebühren für die Friedhöfe in Waidhofen an der Thaya und Puch:**

Erhöhung um durchschnittlich 10% (mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

Wobei die Gebühr für die Benützung der Leichenkammer/Kühlanlage von der Stadtgemeinde von € 24,- auf € 42,- pro Tag fast verdoppelt werden musste, da die NÖ Landeskliniken-Holding die Tarife dafür massiv erhöht hat.

---

**Tarife für die Städtische Bestattung:** Erhöhung um durchschnittlich 10%

(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

---

**Hundeabgabe**

- für Nutzhunde jährlich € 6,54 pro Hund
- für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential jährlich € 70,- pro Hund
- für alle übrigen Hunde jährlich € 25,- pro Hund

(mit Wirkung vom 1. Jänner 2011)

---

### **Freizeitzentrum**

Erhöhung der Badebenützungstarife um durchschnittlich € 1,- und die Saisonkarten um € 10,- (mit Wirkung vom 1. Mai 2011)

Zudem wurde ein Gratis Eintritt für Begleitpersonen von behinderten Badegästen beschlossen.

---

### **Thayatal-Sporthalle**

Die bisherige Tariflandschaft wurde hinsichtlich den Kategorien vereinfacht und der Nutzung entsprechend zwischen Hartplatz und Granulatplatz unterschieden. Die Tarife wurden erhöht und Vergünstigungen für intensive Nutzung neu geregelt.

(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

---

### **Kunsteisbahn**

Erhöhung der Eintrittspreise um durchschnittlich € 1,- und bei Eishockey und Eiskunstlauf um € 20,-

(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

---

### **Schilift "Frauenstaffel"**

Erhöhung der Benützungstarife um durchschnittlich € 1,- bis € 2,-

(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

---

### **Mittagessen Kindergärten**

Neufestsetzung des Tarifes für das Mittagessen auf € 3,- pro Portion

(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

---

### **Aktion "Essen auf Rädern"**

Neufestsetzung für den Erhalt eines Menüs auf € 6,-

(mit Wirkung vom 1. Oktober 2010)

---

## **Campingplatz**

Erhöhung der Tarife um durchschnittlich € 1,- sowie Einführung eines Jahrestarifes  
(mit Wirkung vom 1. Jänner 2011)

---

## **Stadtnachrichten**

Erhöhung der Inseratpreise um 30-40% sowie Einführung eines Treuebonus  
(mit Wirkung vom 1. Jänner 2011)

---

## **Jahrmarktordnung**

Die Jahrmarktordnung wurde aktualisiert sowie die Stand- und Einlösegebühren erhöht. (mit Wirkung vom 1. Jänner 2011)

---

**Um dem Ruf der Verwaltungsvereinfachung gerecht zu werden, wurden alle Entgelte/Tarife/Preise, soweit dies möglich war, mit einer Wertsicherung beschlossen.**

Betreffend die empfohlene Kürzung der **Vereinssubventionen** wurde ebenfalls ein Lösungskonzept erarbeitet, das am Mittwoch, den 25. August 2010 von Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl den Vertretern der von der Stadtgemeinde unterstützten Organisationen und Vereinen vorab präsentiert wurde:

Die Vereinssubventionen für das laufende Jahr werden wie vorgesehen abgewickelt - hier gibt es keine Einsparungen. Ab dem Jahr 2011 werden die Subventionen um 1/3 gekürzt. Die Freiwilligen Feuerwehren, die Rettungsorganisationen sowie die Jugendvereine sind von dieser Subventionskürzung ausgenommen.

Auch die Rückvergütung der Lustbarkeitsabgabe wird ab 2011 neu geregelt, da es auf Landesebene zu einer Gesetzesänderung in diesem Bereich kommen wird. Auch hier wird zukünftig voraussichtlich um 1/3 gekürzt.

"Ich bin mir dessen bewusst, dass die beschlossenen Einsparungen sehr massiv und umfassend sind. Es ist aber in dieser wirtschaftlich schwierigen Zeit notwendig zu sparen, denn nur wenn der Sparwille der Gemeinde deutlich erkennbar ist, bekommen wir auch zukünftig Bedarfszuweisung des Landes NÖ und haben die Zügel für die Entwicklung unserer Stadt selbst in der Hand. Die Einsparungsmaßnahmen waren unausweichlich. Nur so können wir die finanzielle Situation in den Griff bekommen und die Krise überwinden. Bei all den Maßnahmen haben wir aber versucht die Erhöhungen und Einsparungen so gerecht wie möglich vorzunehmen, indem wir alle Möglichkeiten ausgeschöpft und die unterschiedlichsten Varianten genauestens durchkalkuliert haben", hielt Bundesrat Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl bei der Gemeinderatssitzung fest. "Besonders bedauerlich sind die Erhöhungen angesichts dessen, dass wir als Gemeinde weder die massiven Mindereinnahmen durch die Ertragsanteile noch die stark gestiegenen Ausgaben aus dem Gesundheitsbereich verursacht haben, die daraus resultierende Finanzsituation aber aus eigener Kraft bewältigen müssen", so der Waidhofner Bürgermeister weiter.

Nähere Informationen über alle Einsparungsmaßnahmen/Erhöhungen erhalten Sie an der Amtstafel und auf der Homepage ([www.waidhofen-thaya.at](http://www.waidhofen-thaya.at)) der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya. Selbstverständlich erhalten Sie auch im Bürgerservice sowie in den jeweiligen Fachabteilungen Auskunft (02842/503-0).

**Rückfragen richten Sie bitte an:**

DI (FH) Daniela Zimmermann  
Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya  
Bereichsleitung Öffentlichkeitsarbeit  
Hauptplatz 1  
3830 Waidhofen an der Thaya  
Tel.: 02842/503-12  
E-Mail: [daniela.zimmermann@waidhofen-thaya.gv.at](mailto:daniela.zimmermann@waidhofen-thaya.gv.at)  
Web: [www.waidhofen-thaya.at](http://www.waidhofen-thaya.at)